

EMPFANGSZEIT	REMOTE-CSID	DAUER	SEITEN	STATUS
18. Juli 2011 16:08:16 GMT+02:00	+49 771 857107	954	22	Empfangen
18/07/2011 16:04 STADT DONAUESCHINGEN		(FAX)+49 771 857107		P.001/022

**Nachtragssatzung
der Großen Kreisstadt Donaueschingen
für das Haushaltsjahr 2011**

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

1. Es erhöhen sich

die Einnahmen und Ausgaben

des Verwaltungshaushaltes	je um	1.729.700 Euro
	auf	55.629.900 Euro

2. Es erhöhen sich

die Einnahmen und Ausgaben

des Vermögenshaushalts	je um	80.600 Euro
	auf	6.762.100 Euro

3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Darlehensaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) bleibt unverändert.

4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen bleibt unverändert.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert.

§ 3

Die Hebesätze für Grundsteuer und Gewerbesteuer bleiben unverändert.

Thorsten Frei
Oberbürgermeister

Vorbericht Nachtrag 2011

Allgemeine Wirtschaftsdaten

Der wirtschaftliche Aufschwung des letzten Jahres setzt sich auch im Jahr 2011 weiter fort. So geht die Bundesregierung davon aus, dass sich beim nominalen Bruttoinlandsprodukt (BIP) Wachstumsraten von 3,5 % im Jahr 2011 einstellen.

Auch etwas besser werden wohl die Zuwächse der Bruttolohn- und Gehaltssummen, sowie der Unternehmens- und Vermögenseinkommen ausfallen, sofern man sie mit den Planungen des Novembers 2010 vergleicht. Damit werden die Steuereinnahmen steigen.

Diese positiven Effekte werden sich auf Bund, Länder und Gemeinden gemeinsam erstrecken.

Vorläufiges Ergebnis der Haushaltswirtschaft 2010

Im Haushaltsjahr 2010 sind Elemente des neuen kommunalen Haushaltsrechtes bereits zum Einsatz gekommen. So werden die Vollbudgetierung und die interne Leistungsverrechnung angewandt.

Für das Jahr 2010 sind die Budgets noch endgültig abzurechnen. Durch die Einführung der kaufmännischen Buchführung bei den Eigenbetrieben sind in diesem Bereich erhebliche buchungssystemseitige Schwierigkeiten aufgetreten, die erst jetzt bei den Jahresabschlussarbeiten entdeckt und sehr zeitintensiv behoben werden mussten. Da zwischen den Eigenbetrieben und dem Kernhaushalt finanzielle Querverbindungen bestehen, kann daher bislang kein endgültiger Überblick zum Ergebnis der Jahresrechnung 2010 gegeben werden.

Erkennbar ist allerdings, dass das Ergebnis der Jahresrechnung besser ausfällt als es im Haushaltsplan ausgewiesen wird. Ausschlaggebend dafür sind Wenigerausgaben im Bereich des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands, aber auch Mehreinnahmen im Bereich der Einkommenssteueranteile. Des Weiteren sind Mehrausgaben im Baubereich angefallen, diese sind allerdings über höhere Grundstückserlöse kompensiert worden. Im Ergebnis wird die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage geringer ausfallen, als das im Haushaltsplan vorgesehen war.

Konkrete Zahlen zum Ergebnis des Haushaltsjahres werden baldmöglichst im Herbst dem Gemeinderat vorgelegt.

Finanzsituation Stadt Donaueschingen 2011

Verwaltungshaushalt:

Die positive wirtschaftliche Entwicklung findet auch im Haushalt der Stadt Donaueschingen ihren Niederschlag. So können wir beispielsweise mit besseren Zahlen aus den Finanz- und Steuerzuweisungen rechnen. In Summe werden der Stadt 468.000 € mehr aus den Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden

Steuerkraft, dem Familienleistungsausgleich und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer zufließen.

Für die Anteile aus der Einkommenssteuer können wir keine Verbesserung erwarten. Sie werden sich bei dem geplanten Wert von 7.476 T€ einpendeln. Im Hinblick auf den interregionalen Charakter und dem moderaten Anstieg der genannten Einnahmearten, können wir feststellen, dass die örtlich verursachten Einnahmen sich positiver darstellen.

Bei den Gewerbesteureinnahmen können wir mit erfreulichen Mehreinnahmen von 2,5 Mio. € rechnen. Abzüglich der Gewerbesteuerumlage verbleiben uns damit voraussichtlich 2 Mio. €. Zudem können wir mit einer Gewinnausschüttung der Gasversorgung Baar von insgesamt 100 T€ rechnen. Bezogen auf den Planansatz sind das Mehreinnahmen von 70 T€. An diesen Zahlen kann man ablesen, dass der wirtschaftliche Aufschwung in Donaueschingen tatsächlich angekommen ist.

In Bezug auf die Ausgaben läuft das Jahr 2011 plangemäß bzw. besser. Alle Budgetverantwortlichen signalisieren, dass im Jahr 2011 nahezu alle Planzahlen eingehalten werden können, so dass keine außerordentlichen Umstände durch die Stadt finanziell abgearbeitet werden müssten. Bei der Position der Kreisumlage stellen sich deutliche Verbesserungen ein. Dadurch, dass der Kreisumlagehebesatz nicht auf der geplanten Höhe eingerastet ist, sondern einen halben %-Punkt unter dem geplanten Wert liegt, wird die Stadt ca. 111 T€ weniger an Kreisumlage zahlen müssen. Im Ergebnis zeigt sich, dass die Budgetverantwortlichen die Ausgabenkontrolle ihrer laufenden Bereiche gut einhalten. Dadurch wird ein verlässlicher Beitrag zur Ergebniseinhaltung für das laufende Jahr 2011 im Verwaltungshaushalt geleistet.

Unter den genannten Voraussetzungen wird sich das Ergebnis des Verwaltungshaushaltes um 2.629.000 € verbessern.

Vermögenshaushalt:

Im Vermögenshaushalt haben sich im Verlauf dieses Jahres Punkte ergeben, welche die positiven Änderungen im Verwaltungshaushalt gänzlich relativieren.

So wird sich in Kürze aus einer Bürgschaftsverpflichtung heraus eine unplanmäßige Zahlung von 925 T€ ergeben.

Außerdem wurde beschlossen das Baugebiet "Schützenberg" zu erschließen. Dafür werden Kosten für den Straßenbau von 357 T€ erwartet, die vorfinanziert werden müssen. Beiträge und Grundstückserlöse aus diesem Bereich fallen erst im nächsten Jahr an und können somit nicht in die Finanzierung miteinbezogen werden. Im Bereich der Breitbandförderung kann dieses Jahr auf 40 T€ verzichtet werden, was zu einem kleinen Teil zur Finanzierung beiträgt.

Zudem müssen wir auf Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeträge von insgesamt 415 T€ verzichten. Beide Ansätze wurden zu hoch veranschlagt.

Im Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebietes „Schützenberg“ fallen auch im Eigenbetrieb Abwasser Erschließungskosten in Höhe von 733 T€ an.

Zusätzlich muss im Eigenbetrieb „Abwasser“ mit Beitragsausfällen gerechnet werden, die ebenfalls aufgefangen werden müssen. Durch eine geringere Darlehensrückführung an den Kernhaushalt können diese Zusatzbelastungen im Eigenbetrieb finanziert werden. Es muss dadurch dort kein Fremdkapital aufgenommen werden. Allerdings bedeutet es für den Kernhaushalt, dass durch dieses Vorgehen auf geplante Einnahmen von ca. 835 T€ verzichtet werden muss.

Die Kostenmehrungen im Kindergarten Wunderfitz von 120 T€ verändern das Ergebnis ebenfalls negativ.

Die angeführten Punkte beeinflussen die Zahlen des Haushaltsplans 2011 wesentlich. Hier ein kurzer Überblick.

Verwaltungshaushalt

Einnahmen

	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz
Gewinnanteile Gasversorgung Baar	31.000 €	101.000 €	70.000 €
Gewerbesteuereinnahmen	7.000.000 €	9.500.000 €	2.500.000 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	897.000 €	915.000 €	18.000 €
Schlüsselzuweisung vom Land	4.808.000 €	5.221.000 €	413.000 €
Familienleistungsausgleich	728.000 €	755.000 €	27.000 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	1.298.300 €	0 €	-1.298.300 €

Summe Mehreinnahmen			1.729.700 €
----------------------------	--	--	--------------------

Ausgaben

	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz
Gerichtskosten und ähnliches	4.600 €	14.600 €	10.000 €
Gewerbesteuerumlage	1.485.000 €	1.985.000 €	500.000 €
Kreisumlage	7.583.000 €	7.472.000 €	-111.000 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0 €	1.330.700 €	1.330.700 €

Summe Mehrausgaben			1.729.700 €
---------------------------	--	--	--------------------

Vermögenshaushalt

Einnahmen

	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz
Erschließungsbeiträge	460.000 €	320.000 €	-140.000 €
Kostenerstattung nach BauGB	305.000 €	30.000 €	-275.000 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0 €	1.330.700 €	1.330.700 €
Rückfluss Darlehen EB Eigenbetrieb	1.160.000 €	324.900 €	-835.100 €

Summe Mehreinnahmen			80.600 €
----------------------------	--	--	-----------------

Ausgaben

	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz
Kindergarten Wunderfitz, Neubau Kindertagesstätte	0 €	120.000 €	120.000 €
Bürgerschaftsfall L-Bank	0 €	925.000 €	925.000 €
Erschließung Schützenberg	0 €	357.000 €	357.000 €
Ausschilderung Mokichi-Saito-Weg	0 €	9.400 €	9.400 €
Erschließung Weidenäcker	0 €	7.500 €	7.500 €
Breitband Infrastruktur	52.000 €	12.000 €	-40.000 €
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	1.298.300 €	0 €	-1.298.300 €

Summe Mehrausgaben			80.600 €
---------------------------	--	--	-----------------

Mittelfristige Finanzplanung 2010 – 2014

Die Änderungen der Einnahmen und der Investitionen für Folgejahre sind in der mittelfristigen Finanzplanung aufgeführt.

Verpflichtungsermächtigungen werden keine gebildet. Die Nachtragssatzung enthält keine Kreditaufnahmen.

Durch die neuen Erkenntnisse und Werte in diesem Nachtragshaushalt wird sich die allgemeine Rücklage nicht verändern. Der planmäßige Stand der allgemeinen Rücklage wird 917.252,07 € betragen. Der Mindestbestand von 916.487,16 Euro ist damit gewährleistet.

Donaueschingen, im Juli 2011



Thorsten Frei
Oberbürgermeister



Georg Zoller
Stadtkämmerer

Verwaltungshaushalt

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.6000 6550.000	Allgemeine Bauverwaltung Gerichtskosten und ähnliches	GD UD	14.600	4.600	10.000	0710
	Veränderte Ansätze Einnahmen		0	0	0	
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		1.769.600	1.769.600	0	
	Summe Einnahmen		1.769.600	1.769.600	0	
	Veränderte Ansätze Ausgaben		14.600	4.600	10.000	
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		5.240.200	5.240.200	0	
	Summe Ausgaben		5.254.800	5.244.800	10.000	

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.8130 2100.000	Gasfernversorgung Baar Gewinnanteile	GD	101.000	31.000	70.000	0210
	Veränderte Ansätze Einnahmen		101.000	31.000	70.000	
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		7.637.100	7.637.100	0	
	Summe Einnahmen		7.738.100	7.668.100	70.000	
	Veränderte Ansätze Ausgaben		0	0	0	
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		7.690.800	7.690.800	0	
	Summe Ausgaben		7.690.800	7.690.800	0	

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Verwaltungshaushalt**

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.9000	Steuern, Allg. Zuweisungen und Allg. Umlagen					
0030.000	Gewerbesteuer	GD UD	9.500.000	7.000.000	2.500.000	0005
0120.000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	GD UD	915.000	897.000	18.000	0005
0410.000	Schlüsselzuweisungen vom Land	GD UD	5.221.000	4.808.000	413.000	0005
0910.000	Familienleistungsausgleich	GD UD	755.000	728.000	27.000	0005
8100.000	Gewerbesteuerumlage	GD UD	1.985.000	1.485.000	500.000	0005
8320.000	Kreisumlage	GD UD	7.472.000	7.583.000	111.000-	0005
1.9100	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
2800.000	Zuführung vom Vermögenshaushalt		0	1.298.300	1.298.300-	0005
8600.000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	GD UD	1.330.700	0	1.330.700	0005
	Veränderte Ansätze Einnahmen		16.391.000	14.731.300	1.659.700	
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		13.624.300	13.624.300	0	
	Summe Einnahmen		30.015.300	28.355.600	1.659.700	
	Veränderte Ansätze Ausgaben		10.787.700	9.068.000	1.719.700	
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		5.680.200	5.680.200	0	
	Summe Ausgaben		16.467.900	14.748.200	1.719.700	

- 1 -

Gesamtplan NACHTRAG 2011

Teil1: Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Ansatz neu			Ansatz bisher		Mehr/Weniger	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Verpfl.-Erm. EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	5.980.100	6.407.100	0	5.980.100	6.407.100	0	0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.841.300	2.854.800	0	1.841.300	2.854.800	0	0
2	Schulen	2.270.700	3.608.900	0	2.270.700	3.608.900	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.005.500	3.008.900	0	1.005.500	3.008.900	0	0
4	Soziale Sicherung	1.587.200	4.561.300	0	1.587.200	4.561.300	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	258.800	1.367.900	0	258.800	1.367.900	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.769.600	5.254.800	0	1.769.600	5.244.800	0	10.000
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	3.163.300	4.407.500	0	3.163.300	4.407.500	0	0
8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	7.738.100	7.690.800	0	7.668.100	7.690.800	70.000	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	30.015.300	16.467.900	0	28.355.600	14.748.200	1.659.700	1.719.700
0-9	Summe Verwaltungshaushalt	55.629.900	55.629.900	0	53.900.200	53.900.200	1.729.700	1.729.700
	Summe Gesamthaushalt	55.629.900	55.629.900	0	53.900.200	53.900.200	1.729.700	1.729.700

Vermögenshaushalt

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Vermögenshaushalt**

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz					Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/ Weniger EUR	Verpfl. Erm. (bish.) EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.4640	Kindertagesstätte Wunderfitz							
2.4640 9400.000	0002 Kindertagesstätte Planung und Neubau		120.000	0	120.000			0660
	Veränderte Ansätze Einnahmen		0	0	0			
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		120.000	120.000	0			
	Summe Einnahmen		120.000	120.000	0			
	Veränderte Ansätze Ausgaben		120.000	0	120.000			
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		254.900	254.900	0		470.492 (470.492)	
	Summe Ausgaben		374.900	254.900	120.000		470.492 (470.492)	

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Vermögenshaushalt**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz					Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/ Weniger EUR	Verpfl. Erm. (bish.) EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.6200	Förderung des Wohnungsbaues							
2.6200 9200.000	0200 Bürgschaftsfall L-Bank		925.000	0	925.000		925.000	0005
2.6300	Gemeindestraßen							
2.6300 9500.000	0200 Schützenberg Erschließung		357.000	0	357.000		357.000	0670
2.6300 9500.000	0220 Mokichi-Saito-Weg Ausschilderung Mokichi-Saito-Weg		9.400	0	9.400		9.400	0670
2.6302	Gemeindestraßen Grüningen							
2.6302 9510.000	0010 Weidenäcker Erschließung I. BA		7.500	0	7.500			0670
2.6310	Gemeindestraßen							
2.6310 3500.000	0999 Beiträge Erschließungsbeiträge		320.000	460.000	140.000-			0710
3510.000	Kostenerstattung nach BauGB		30.000	305.000	275.000-			0710
	Veränderte Ansätze Einnahmen		350.000	765.000	415.000-			
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		504.000	504.000	0		312.000 (312.000)	
	Summe Einnahmen		854.000	1.269.000	415.000-		312.000 (312.000)	
	Veränderte Ansätze Ausgaben		1.298.900	0	1.298.900		1.291.400	
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		2.236.000	2.236.000	0		1.731.541 (1.731.541)	
	Summe Ausgaben		3.534.900	2.236.000	1.298.900		3.022.941 (1.731.541)	

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Vermögenshaushalt**

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz					Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/ Weniger EUR	Verpfl. Em. (bish.) EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.7910	Stabsstelle Wirtschaftsförderung							
2.7910 9500.000	0003 Breitband Infrastruktur Baukosten		12.000	52.000	40.000-			0670
	Veränderte Ansätze Einnahmen		0	0	0			
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		0	0	0			
	Summe Einnahmen		0	0	0			
	Veränderte Ansätze Ausgaben		12.000	52.000	40.000-			
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		427.000	427.000	0		175.000 (175.000)	
	Summe Ausgaben		439.000	479.000	40.000-		175.000 (175.000)	

**Nachtragshaushaltsplan 2011
Vermögenshaushalt**

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz					Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/ Weniger EUR	Verpfl. Erm. (bish.) EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.9120	Sonstige Finanzwirtschaft							
2.9120	0999 sonstige Finanzwirtschaft							
3000.000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		1.330.700	0	1.330.700			0005
3250.000	Rückfluss von Darlehen EB Abwasserb.		324.900	1.160.000	835.100-			0200
9000.000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		0	1.298.300	1.298.300-			0200
	Veränderte Ansätze Einnahmen		1.655.600	1.160.000	495.600			
	Unveränderte Ansätze Einnahmen		2.683.500	2.683.500	0			
	Summe Einnahmen		4.339.100	3.843.500	495.600			
	Veränderte Ansätze Ausgaben		0	1.298.300	1.298.300-			
	Unveränderte Ansätze Ausgaben		0	0	0			
	Summe Ausgaben		0	1.298.300	1.298.300-			

- 1 -

Gesamtplan NACHTRAG 2011

Teil1: Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
Vermögenshaushalt

Einzelplan		Ansatz neu			Ansatz bisher		Mehr/Weniger	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Verpfl.-Erm. EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	0	36.000	0	0	36.000	0	0
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	33.000	46.500	0	33.000	46.500	0	0
2	Schulen	26.000	523.000	0	26.000	523.000	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	42.600	0	0	42.600	0	0
4	Soziale Sicherung	120.000	374.900	0	120.000	254.900	0	120.000
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	174.500	0	0	174.500	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	854.000	3.534.900	0	1.269.000	2.236.000	415.000-	1.298.900
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	439.000	0	0	479.000	0	40.000-
8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	1.390.000	1.590.700	0	1.390.000	1.590.700	0	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.339.100	0	0	3.843.500	1.298.300	495.600	1.298.300-
0-9	Summe Vermögenshaushalt	6.762.100	6.762.100	0	6.681.500	6.681.500	80.600	80.600
	Summe Gesamthaushalt	6.762.100	6.762.100	0	6.681.500	6.681.500	80.600	80.600

Änderungen des Investitionsprogramms 2010 bis 2014

(Sachinvestitionen - Gr. 94 - 96; UGr. 932 und 935 - ;

Finanzinvestitionen - Gr. 92 und 98; UGr. 930 -)

Ort	Bezeichnung	Finanzplanungen				
		2010 Euro	2011 Euro	2012 Euro	2013 Euro	2014 Euro
Ausgaben Gesamt		11.383.600	5.383.200	5.494.200	6.048.700	3.129.500
4640	Kindertagesstätte Wunderfitz					
	ursprünglich		0			
	neu		120.000			
6200	Förderung des Wohnungsbaues					
	Bürgschaftsfall L-Bank					
	ursprünglich		0			
	neu		925.000			
6300	Schützenberg					
	ursprünglich		0			
	neu		357.000			
6300	Ausschilderung Mokichi-Saito-Weg					
	ursprünglich		0			
	neu		9.400			
6302	Weidenäcker, Erschließung 1. BA					
	ursprünglich		0			
	neu		7.500			
7910	Breitband Infrastruktur					
	ursprünglich		52.000			
	neu		12.000			
9120	Zuführung zum Verwaltungshaushalt					
	ursprünglich		1.298.300			
	neu		0			
9120	Zuführung an Rücklage					
	ursprünglich			0		
	neu			1.220.000		
Ausgaben Neu		11.383.600	5.463.800	6.714.200	6.048.700	3.129.500
Einnahmen Gesamt		11.383.600	5.383.200	5.494.200	6.048.700	3.129.500
6310	Erschließungsbeiträge					
	ursprünglich		460.000			
	neu		320.000	290.000		
6310	Kostenersätze nach BauGB					
	ursprünglich		305.000			
	neu		30.000	55.000		
8810	Veräußerungserlöse unb. Grundstücke					
	neu			875.000		
9120	Zuführung vom Verwaltungshaushalt					
	ursprünglich		0			
	neu		1.330.700			
9120	Rückfluss von Darlehen EB Abwasser					
	ursprünglich		1.160.000			
	neu		324.900			
Einnahmen Neu		11.383.600	5.463.800	6.714.200	6.048.700	3.129.500

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Beträge in Euro

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Vorauss. Stand zu Beginn des Haush.jahres	Im Haushaltsjahr veranschlagte		Vorauss. Stand zu Ende des Haush.jahres
			Zugänge	Abgänge	
Allgemeine Rücklage	8.795.052,07	3.600.752,07	0,00	2.683.500,00	917.252,07
Sonderrücklagen	10.991,08	10.991,08	0,00	0,00	10.991,08
Summe	8.806.043,15	3.611.743,15	0,00	2.683.500,00	928.243,15
Nachrichtlich: Mindestbetrag der allg. Rücklage		916.487,16			916.487,16

Berechnung des Mindestbestands der allgemeinen Rücklage
nach § 20 Absatz 2 Satz 2 GemHVO
(sog. "Sockel" zur Sicherung der Zahlungsbereitschaft der Kasse.)

Ausgaben des Verwaltungshaushalts

2008	42.128.683,15 €
2009	51.542.890,82 €
2010	43.801.500,00 €
Summe	<u>137.473.073,97 €</u>
Dreijahresdurchschnitt	45.824.357,99 €
davon 2%	916.487,16 €